Ihre Hilfe

Unser Kinderhaus finanziert sich allein aus Spenden. Für den Erhalt und die Finanzierung des Kinderhauses sind wir daher auf Ihre Hilfe angewiesen. Sie kommt in Nepal im Kinderhaus direkt an.

Mit Ihren Spenden sollen folgende Ziele erreicht werden:

- Ein geborgenes Zuhause schaffen
- Schul-und Berufsausbildung
- Fit-machen für die moderne Welt
- Soziale Kompetenz vermitteln

Der Vorstand sowie die Mitglieder und Helfer sind ehrenamtlich tätig. Sie können Ihre Spende auf das Konto des Vereins überweisen und bekommen dann eine Spendenbescheinigung.

Hannoversche Volksbank IBAN DE73 2519 0001 4884 8077 00 BIC VOHADE2HXXX

Sie können auch eine Patenschaft übernehmen. Sprechen Sie uns gerne dazu an.



KONTAKT



Kiran Kinderhaus in Nepal e.V.

Email: info@kiran-kinderhaus.de

Internet: www.kiran-kinderhaus.de

Ansprechpartner:

Inge und Klaus Busch Kiefernweg 3, 30916 Isernhagen Tel. 05136/5676

E-Mail: busch@kiran-kinderhaus.de

Fotos: K. Busch

Layout: S. Bretschneider Stand: August 2023











Situation der Mädchen in Nepal

In den ländlichen Gebieten Nepals leben die Familien in sehr armen Verhältnissen. Besonders benachteiligt sind Kinder aus der niedrigsten sozialen Kaste der "Unberührbaren". Die Eltern sind meist Analphabeten, finden keine Arbeit, und können sich Schulbildung und medizinische Versorgung nicht leisten. Zudem sind Mädchen den Jungen gegenüber noch stärker benachteiligt.

Im Kiran Kinderhaus werden Mädchen mit diesen Schicksalen gezielt aufgenommen und gefördert – wenn möglich, bis zu einem qualifizierten Berufs- oder Hochschulabschluss. Sie lernen später selbst die gesellschaftliche Situation zu verbessern.



Jyoti lebte bis 2021 in dieser Lehmhütte.



Eine gemeinsame Familie

Das Kiran Kinderhaus wurde 1998 in Kathmandu mit zunächst 6 Mädchen gegründet. Seither ist die Zahl unserer Schützlinge ständig gestiegen. Derzeit (2023) wohnen 35 Kinder im Kinderhaus. Weitere 20 sind bereits ausgezogen, nachdem die meisten ihren College- oder Universitätsabschluss bestanden haben.

Die Mädchen kommen im Alter von fünf bis sieben Jahren ins Kinderhaus. Der Einzug in ihr neues Zuhause ist auch ein Schritt in ein neues Leben mit regelmäßigen Mahlzeiten, eigenem Bett, sanitären Anlagen mit fließendem Wasser – Dinge, die sie so bisher nicht kannten.

Im Kinderhaus leben sie wie in einer großen Familie, in der sie individuell betreut und gefördert werden. Das Ehepaar Dini und Ramesh Giri leitet das Kinderhaus.

Dank guter Schul- und Berufsausbildung erhalten die Mädchen eine reale Chance, ihre Zukunft selbstbestimmt zu gestalten. Weiterhin werden ca. 30 Schulstipendien an Jungen und Mädchen aus armen Verhältnissen vergeben.



Das Kinderhaus

Die Hauseltern Dini und Ramesh leiten das Kinderhaus, wobei Dini als Erzieherin für die Kinder zuständig ist, und ihr Ehemann Ramesh die administrativen Aufgaben wahrnimmt. Eine Betreuerin, Haushälterin und Köchin vervollständigen das Team. Dini und Ramesh sind auch Ansprechpartner für die voll-jährigen Mädchen, die in einer WG in einem benachbarten Haus leben. Sie studieren oder sind in der Ausbildung. Dieses Konzept mit der Nähe zum Kinderhaus bietet ihnen Sicherheit und einen fließenden Übergang in ihre Selbständigkeit.

Mehrere dieser jungen Frauen haben nach erfolgreicher Berufsausbildung eine Stelle als Lehrerin, Krankenschwester oder Sekretärin erhalten und können eine eigene Familie versorgen. Besonders kommt ihnen zugute, dass sie sehr gut englisch sprechen, denn sie wachsen im Kinderhaus zweisprachig auf.

In ihrer Freizeit tanzen die Kinder gerne nach eigener Choreographie. Sie lieben das Wandern in den Bergen, fahren gerne Fahrrad und lernen Schwimmen.

